

Ansuchen

um Baubewilligung gemäß § 28 O.ö. BauO 1994
LGBl. 66/1994 idF. LGBl. 34/2013

Ich/Wir ersuche(n) um Erteilung der Baubewilligung für das im angeschlossenen Bauplan der

vom Zi. , dargestellte und näher beschriebene Bauvorhaben

auf Parz. Nr.

EZ . , KG.

1. **Anzeigender**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

2. **Grundeigentümer / Miteigentümer**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

3. Für das / die genannte(n) Grundstück(e) wurde die

Bauplatzbewilligung mit Bescheid vom Zi.
erteilt.¹⁾

Mit Eingabe vom wurde / wird mit einem eigenen
Formblatt um die Bauplatzbewilligung angesucht.¹⁾

Das / die genannte(n) Grundstück(e) gilt / gelten gemäß § 3 Abs. 3 O.ö.
BauO 1994 LGBl. 66/1994 idF. LGBl. 34/2013 als Bauplatz / Bauplätze.¹⁾

Marktgemeindeamt
Ternberg

Bundesgebühren
€ 14,30 entrichtet.

Quittung /
Beleg Nr.

Datum:

Unterschrift:

Raum für amtliche
Vermerke

4. Verzeichnis der Nachbargrundstücke und der Nachbarn in der KG.

Grundstück Nr.:	Eigentümer / Miteigentümer (Familien- und Vorname, Wohnanschrift):
-----------------	---

.....
(Unterschrift des / der Antragsteller/s)

Zustimmung der(s) Grundeigentümer(s) / Miteigentümer(s)

Ich / Wir erteile(n) die Zustimmung zum vorstehenden Ansuchen
um Erteilung der Baubewilligung für das Bauvorhaben
auf dem Grundstück / den Grundstücken Nr.
KG

.....
(Unterschrift der(s) Grundeigentümer(s) / Miteigentümer(s))

Beilagen:

- Grundbuchsauszug
- Gefahrenzonenplan (soweit vorhanden)
- Bauplan (einschließlich Lageplan und Baubeschreibung) zweifach;
- Gutachten
- Wasserbefund (nur nach Maßgabe des § 18 Oö. BauTG 2013)
- Energieausweis gem. § 28 Abs. 2 Z 6 O.ö. BauO 1994
(soweit gem. § 36 O.ö. BauTG 2013 erforderlich)

1) Nichtzutreffendes streichen